

Das ist KNAX!

Inhaltsübersicht

Über 50 Jahre KNAX – eine Erfolgsgeschichte	Seite 1
A Die Grundlagen der KNAX-Konzeption	Seite 2
B Die Elemente der Klub-Konzeption	Seite 3
C Wissenswertes zum KNAX-Klub	Seite 6
D FAQ zur KNAX-Welt	Seite 7



Über 50 Jahre KNAX – eine Erfolgsgeschichte

1974: Deutschland wird Fußballweltmeister, Helmut Schmidt Bundeskanzler, der erste VW Golf kommt auf den Markt – und das erste KNAX-Heft startet seinen Siegeszug in die Herzen der jungen Sparkassen-Kunden und -kundinnen.

Was als reines Comic-Heft begann, entwickelte sich nach und nach zu einem umfassenden Kundenbindungskonzept, das heute mehrere Generationen verbindet. Sehr viele Erwachsene – Eltern und Großeltern der heutigen KNAX-Fans – erinnern sich durch KNAX noch immer gern an ihren ersten Kontakt mit der Sparkasse. Inzwischen sind über 300 Ausgaben mit rund 700 Geschichten erschienen.



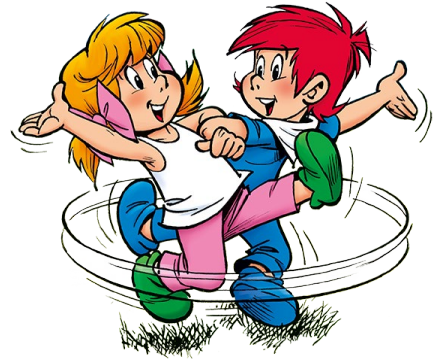
A | Die Grundlagen der KNAX-Konzeption

Kundenbindung mit Klubkonzept

KNAX ist weit mehr als die Zeitschrift, die jeder kennt. KNAX ist eine Marke der S-Communication Services GmbH (S-Com) und steht mit aufeinander abgestimmten Bausteinen für ein Klubkonzept, das Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren unterschiedliche Produkte und Aktivitäten bietet.

Durch KNAX können Kinder die Sparkasse mit Spaß kennenlernen. Und zwar als sympathischen Ansprechpartner für alles, was mit Geld und Sparen zu tun hat. Die Sparkassen werden so ihrem öffentlichen Auftrag zur Sparerziehung gerecht.

Bei allen KNAX-Medien steht die Qualität an erster Stelle. Sowohl die Comics als auch die Inhalte der übrigen KNAX-Produktionen zeichnen sich durch die sorgfältige Auswahl der Themen, dem überlegten Umgang mit der Sprache und liebevolle Comic-Zeichnungen aus.



B | Die Elemente der Klub-Konzeption

1. KNAX-Heft

Die Erfolgsgeschichte von KNAX startete 1974 im Deutschen Sparkassenverlag mit der Herausgabe des ersten KNAX-Hefts. Seitdem erscheinen jedes Jahr 6 neue Ausgaben mit jeweils 24 Seiten. Das KNAX-Heft ist eines der meist-gelesenen Comic-Magazine Deutschlands. Es ermöglicht Sparkassen den regelmäßigen Kontakt zur Zielgruppe der 6- bis 10-Jährigen sowie den Aufbau einer vertrauensvollen Kundenbeziehung.

Eine KNAX-Ausgabe enthält zwei lange und einen kurzen Comic. Die KNAX-Sparkasse ist in manche Geschichten eingebunden, steht aber nicht generell im Mittelpunkt.

Neben den Comics bieten die KNAX-Hefte redaktionelle Seiten mit Beschäftigungs-Elementen wie Rätsel und Bastelanleitungen. Darüber hinaus gibt es die Rubrik "KNAX-Tipps", in denen neue Spiele, Bücher, Hörspiele oder Kinofilme vorgestellt werden, jeweils mit Verlosung im Rahmen eines Gewinnspiels. Von KNAX-Fans eingesandte gemalte Bilder werden traditionell auf der letzten Doppelseite jeder Ausgabe veröffentlicht.

Aus Umfragen (zuletzt im Frühjahr 2025) und Zuschriften der Kinder geht hervor, dass KNAX sich ungebrochener Beliebtheit erfreut. Auch viele Erwachsene lesen das KNAX-Heft, das sie aus ihrer eigenen Kindheit kennen, noch mit großer Freude.



2. KNAX-Kalender

Der Wandkalender mit großflächigen Motiven aus der KNAX-Welt und vielfältigen Individualisierungsmöglichkeiten für die Sparkassen im Textbereich ist ein Klassiker – seit 1977 begleitet er die jungen KNAX-Fans in ihrem Kinderzimmer.



3. KNAX-Digital

Die Website www.knax.de gibt es seit 1999, seit 2018 mit zusätzlicher KNAX-Taschengeld-App.

knax.de bietet den Kindern Unterhaltung, Edutainment und Spielspaß mit einer umfangreichen Sammlung von Onlinespielen, Freizeit- und Basteltipps, scrollbaren Comics und Informationen aus der KNAX-Welt.

Die KNAX-Taschengeld-App steht als ständiger Begleiter für Eltern und Kind bereit und kann dafür sorgen, dass nie wieder eine Taschengeld-Auszahlung vergessen wird. Sie motiviert spielerisch zum Erreichen konkreter Sparziele und bietet Spiele und Wissenswertes zum Thema Geld.

Jede Sparkasse hat die Möglichkeit, individuelle Informationen selbst auf ihren Klubseiten einzustellen wie z. B. aktuelle Termine, Klub-Partner und ihre Vergünstigungen, Veranstaltungen oder Gewinnspiele.



4. KNAX-Werbemittel

Zum umfangreichen Sortiment gehören unter anderem Sonderhefte „Wie alles begann“ und „Rund ums Geld“, Rätselhefte, Hörspiel-CDs, eine Schultüte zum Schulanfang, Stundenpläne, ein Freundschaftsbuch, ein Origami-Buch und vieles mehr.

Darüberhinaus stehen den Sparkassen Kommunikationsmedien wie Glückwunschkarten, Briefbögen und -hüllen, Plakate und Prospekte zur Verfügung.

Außerdem hält das KNAX-Werbegeschenkesortiment für viele Anlässe das passende Präsent bereit.



5. KNAX-Klubaktionen/-Events

Community macht am meisten Spaß, wenn man gemeinsam etwas erlebt.

Für einen gemeinsamen KNAX-Klub-Nachmittag können Sparkassen Events wie die KNAX-Pool-Party oder das KNAX-Puppentheater mit liebevoll gestalteten KNAX-Figuren als Stabhandpuppen buchen. Außerdem bietet der KNAX-Familientag umfangreiche Möglichkeiten für Kundenbindung.



C | Wissenswertes zum KNAX-Klub

Es gibt nicht *den einen* zentralen KNAX-Klub, sondern eigenständige Klubs bei vielen Sparkassen. Sie betreiben ihren KNAX-Klub selbstständig und individuell ausgestaltet. Die Basis dafür sind die Konzeption und die Bausteine aus dem KNAX-Sortiment der S-Com, wie oben unter „B – Die Elemente der Klub-Konzeption“ dargestellt.



Wo liegt die Insel KNAX?

Die Insel KNAX liegt irgendwo inmitten eines geographisch unbestimmten, weiten Meeres. Sie ist weder örtlich noch klimatisch festgelegt. Es gibt dort aber alles, was eine Insel haben kann: Berge, Wälder, Seen, Bäche und Strände.



Die beiden wichtigsten Handlungsorte der Geschichten sind das Dorf KNAX und die Burg Fetzenstein.

Die Welt ist auf KNAX noch sehr traditionell. Technisches Gerät ist in der Regel mechanisch, nicht elektronisch. Erfindungen gibt es dennoch immer wieder, da die Inselbewohner fantasievoll und clever sind.



D | FAQ zur KNAX-Welt

Wie kamen die KNAXianer auf die Insel?

Ein Auswandererschiff geriet bei einem Sturm in Seenot. Die heutigen KNAX-Dorf-Bewohner wurden schiffbrüchig und konnten sich auf eine Insel retten. Alle wertvollen Dinge gingen über Bord, sodass die Bewohner ganz von vorne anfangen mussten. Die Fetzensteiner bewohnten zu diesem Zeitpunkt bereits Burg Fetzenstein. Die Räubersleute waren schon früher mit ihrem Piratenschiff an den Ufern von KNAX gestrandet. Von Anfang an versuchten sie, die redlich arbeitenden KNAXianer zu bestehen.



Warum heißt die Insel „KNAX“?

Bei den ersten Erkundungsgängen über die Insel erschrecken sich die neuen Bewohner immer wieder über knacksende Geräusche, vor allem im Wald. Deshalb nennen sie Insel und Dorf einfach „KNAX“.



Wie sind die Geschichten aufgebaut?

Es gibt zwei Arten von Geschichten:

- Die klassischen Gut-Böse-Geschichten, die sich zwischen den KNAXianern und den räuberischen Fetzensteinern abspielen.
- Geschichten, die sich nur unter den KNAXianern oder nur unter den Fetzensteinern zutragen und die einzelne Charaktere in den Vordergrund stellen.

Diese Storys bieten die Möglichkeit, Figuren differenzierter zu zeigen, ihre kleinen Macken, ihre besonderen Stärken oder Zwistigkeiten zwischen einzelnen Charakteren.

Alle Figuren, ob Räuber oder Dorfbewohner, leben typische Stärken und Schwächen aus. Jeder hat einmal gute oder schlechte Laune bzw. gute oder weniger freundliche Absichten.

Die Handlung wird jeweils durch Ereignisse wie beispielsweise Raubzüge der Fetzensteiner, abenteuerliche Vorhaben oder Naturereignisse angetrieben; sie entstehen durch das Auftauchen unbekannter Tiere oder das Entdecken bisher ungesehener Orte.

Durch die Interaktion zwischen Fetzensteinern und KNAXianern wird diese Handlung zugespitzt. Dass es sich dabei meist um dieselben Konflikte im unterschiedlichem Kontext handelt, ist ein Charakteristikum des Comic-Genres „Funny“ und vermittelt den jungen Lesern ein vertrautes Gefühl.

Innerhalb dieses Rahmens entstehen alle zwei Monate neue Abenteuer auf KNAX. Zur Abwechslung tragen nicht zuletzt Figuren bei, die (in allerdings großen Abständen) auf die Insel kommen und bleiben. Das führt zur Frage:

Wer lebt auf der Insel KNAX?

Insgesamt 23 Figuren bezeichnen die Insel KNAX als ihr Zuhause; die meisten davon waren von Anfang an dabei. Später hinzu kamen:

- das Eichhörnchen Kiki (1989),
- die Fee Felicia (1994) und
- der Papagei Ringo (zum 40. Jubiläum 2014)
- die Erfinderin und Pilotin Elli Propelli (zum 50. Jubiläum 2024)



Auf der KNAX-Website stellen sich die Figuren vor:

www.knax.de/sparkasse/knax-welt/die-knax-bewohner und auf Seite 2 jedes KNAX-Hefts.

Ihre Presse-Ansprechpartnerin

DSV-Gruppe | Konzernkommunikation

Andrea Steinwedel | Am Wallgraben 115 | 70565 Stuttgart

Telefon: +49 711 782-22102 | E-Mail: andrea.steinwedel@dsv-gruppe.de

Stand: März 2026